

Geplante Renovierungsarbeiten im SOMA Stockerau



„Er ist in die Jahre gekommen, unser SOMA! Und wir möchten unseren KundInnen einfach ein gemütlicheres, moderneres Ambiente bieten“, erklärt die Mannschaft um Regionalmanagerin Uli Stamberra auf Nachfrage, weshalb sie zu Farbe und Co greifen möchten.

Team ist in den Startlöchern

Deshalb steht das Stockerauer SOMA Team in den Startlöchern für ein Facelifting des Einkaufsmarktes, der in den letzten acht Jahren über 1.600 Menschen (es wurden in dieser Zeit über 800 Pässe ausgegeben) durch die Möglichkeit eines günstigen Einkaufs geholfen hat.

Für viele SOMA KundInnen ist es ein herrliches Gefühl ihren Kindern beim Einkauf einmal was gönnen zu können. „Sucht Euch was aus“, diese Worte, die für 'NormalverdienerInnen' keine Seltenheit sind, bedeuten für über 14 % der Soziamarkt-BesucherInnen, die ihre Kinder alleine aufziehen, etwas Besonderes.

Was ist geplant in den nächsten Monaten?

„Wir möchten ausmalen und den Boden neu machen

lassen. Außerdem würden wir uns wünschen, dass der gesamte Kaffeehausbereich neu gestalten werden kann, damit ein wenig mehr Gemütlichkeit aufkommt. Wir hätten auch gerne eine gekühlte Tortenvitrine für die fantastischen Kuchen und Torten, die wir regelmäßig

frisch machen. Eine Backshopvitrine sowie ein Obst- und Gemüseregal um das Gebäck- und Gemüseangebot professionell präsentieren zu können und wenn möglich, würden wir auch gerne die alten Regale gegen ein freundlich wirkendes Regalsystem tauschen lassen“, schildert Marktleiterin Manuela Pacult das Vorhaben.

Um das Projekt umsetzen zu können, braucht es allerdings Mithilfe von außen, denn - wie es im Sozialbereich üblich ist - ist das Budget dafür ausgesprochen begrenzt.



Die ersten Unterstützungsinitiativen haben bereits stattgefunden (in zeitlicher Reihenfolge)

„Wir sind im Plan“, erklärt Regionalmanagerin Uli Stamberra. „Wir haben bereits Unterstützungen von einigen Unternehmen und von der Stadtgemeinde erhalten. Bürgermeister Laab hat sich als Mann der Tat erwiesen und sofort seine Kontakte aktiviert um uns zu unterstützen und die SPÖ Frauen unter Sozialstadträtin Eisler haben € 2.000,- vom Ostermarkt gespendet.“

Weiters gab es Unterstützung durch BLAHA Büromöbel, die das Vorhaben durch die Spende von neuen, schicken Kaffeehaustischen und -stühlen unterstützen.

Auch der Rotary Club Korneuburg greift dem Sozialmarkt mit dem Betrag von € 2.000,- unter die Arme um das Projekt auf den Weg zu bringen.

K & L Kühl- und Lagereinrichtungen HandelsGmbH hat dem SOMA eine Brot- und Gebäckvitrine überlassen.

Spar Unfried aus Stockerau spendet ein Obst- und Gemüseregal.

Benötigt werden nun noch eine Küchenzeile, eine gekühlte Kuchenvitrine, 10 Spinde und neuwertige Regale. Alles in allem werden dafür noch rund € 2.500,- benötigt. Wenn Sie den SOMA Stockerau durch Ihre Spende unterstützen möchten geht das ganz einfach über deren Homepage <http://www.somanoe.at/renovierung-des-soma-stockerau> oder über folgendes Konto (bitte mit dem Vermerk „Umbau

SOMA Stockerau“:
SPK NÖ Mitte West
IBAN:
AT47202560000923003
BIC: SPSPAT21XXX
www.somanoe.at